

**DER BUNDESMINISTER  
FÜR LANDESVERTEIDIGUNG  
GZ 10 072/379-1.1/86**

"Verwendung von Dienstkraftwagen durch die Zentralstellen - Verschwendungsanfrage Nr. 134";

Anfrage der Abgeordneten Dr. ETTMAYER und Kollegen an den Bundesminister für Landesverteidigung, Nr. 1890/J

**1896 IAB**

**1986 -04- 21**

**zu 1890 JJ**

Herrn  
Präsidenten des Nationalrates

Parlament  
1017 Wien

In Beantwortung der seitens der Abgeordneten zum Nationalrat Dr. ETTMAYER, Dr. PAULITSCH und Kollegen am 20. Feber 1986 an mich gerichteten Anfrage Nr. 1890/J beehre ich mich folgendes mitzuteilen:

Hinsichtlich der in der gegenständlichen Anfrage enthaltenen grundsätzlichen Bemerkungen verweise ich auf die einleitenden Ausführungen in der Anfragebeantwortung des Bundeskanzlers zur Anfrage Nr. 1881/J.

Im einzelnen beantworte ich die vorliegende Anfrage wie folgt:

Zu 1:

Keiner.

Zu 2:

Einen.

Zu 3:

Nein.

Zu 4:

Entfällt.

Zu 5:

Meinen Kraftfahrer nimmt keine andere Dienststelle oder Organisation in Anspruch.

- 2 -

Zu 6:

Im Bereich der Zentralstelle betrug dieser Aufwand im Jahre 1984 S 60,-- und im Jahre 1985 S 260,--.

Zu 7 und 8:

Der Gesamtaufwand an Kilometergeld betrug 1984 S 38.297,-- und 1985 S 22.033,--. Für wieviele beamteneigene PKW dieses Kilometergeld gezahlt wurde, kann nicht angegeben werden, weil die Bediensteten nicht verpflichtet sind, in den Reiserechnungen den von ihnen jeweils benützten PKW zu bezeichnen.

Zu 9:

Der Gesamtaufwand für den Kraftfahrzeugpark der Zentralstelle betrug im Jahre 1984 S 3.640.526,-- und im Jahre 1985 S 3.478.557,--; Amortisationen sind nicht enthalten, weil in den Gesamtkosten die Anschaffungskosten voll berücksichtigt sind.

18. April 1986

